



Mitmachen – Austauschen

Webseite <http://kiel.freifunk.net>
Twitter @ff_Kiel
Online Chat auf unserer Webseite!
Treffen Mo. u. Do. 19:00 in der
 Toppoint e.V. / Fraunhoferstr. 2-4
Mailingliste freifunk@in-kiel.de (öffentlich)



Faltblatt Quelle: <http://git.io/vtlhj>

11.7.2015

„Freies Netz überall und für alle“

Was ermöglicht das Freifunk-Netz?

Freie digitale Kommunikation! Dezentralität! Ein unabhängiges Bürgernetz – und jeder kann es erweitern. Ist dein Freifunk-Router an deinem Internetanschluss verbunden, sorgst du damit für eine öffentliche Internet Grundversorgung. Freifunk ist eine Geste der Gastfreundschaft, ein digitales Glas Wasser für jeden.

Wie funktioniert Freifunk?

Freifunk-Router in Reichweite verbinden sich automatisch zu einem großen, unabhängigen WLAN-Netz. Falls du noch kein Freifunk in Reichweite hast, kannst du deinen Freifunk-Router über dein Internet anschließen.

Wie kann ich mitmachen?

1. Freifunk Router besorgen
2. Freifunk-Software aufspielen
3. Freifunk-Router mit privatem Router verbinden.
4. Freifunk-Router aufstellen!



Anleitung auf <http://kiel.freifunk.net>



Wenn Gäste über deinen Freifunk-Router ins Internet gehen, werden diese ganz legal durch einen verschlüsselten Tunnel (VPN) zum Freifunk Gateway und von da erst ins Internet geleitet:

Fazit: Gäste deines Freifunk-Netztes surfen nicht mit deiner Identität. Durch diese Anonymisierung wird die Rückverfolgbarkeit auf deinen Anschluss vermieden.

Häufige Fragen

Ist das sicher für mich?

Ja! Der Datenverkehr aus dem Freifunk-Netz ist vollständig vom eigenen Netz bzw. Computer getrennt.

Kann ich meinen Anschluss weiter nutzen?

Ja, der Freifunk-Router nutzt nur einen einstellbaren Teil deiner Bandbreite, wobei du selbst bestimmst, wie viel du zur Verfügung stellst.

Wie günstig ist es mitzumachen?

Wie ein Kinobesuch mit Popcorn: die Kosten für die Anschaffung des Freifunk-Routers plus ca. 4 € im Jahr für Strom.

Hatte ich nicht für die Freigabe?